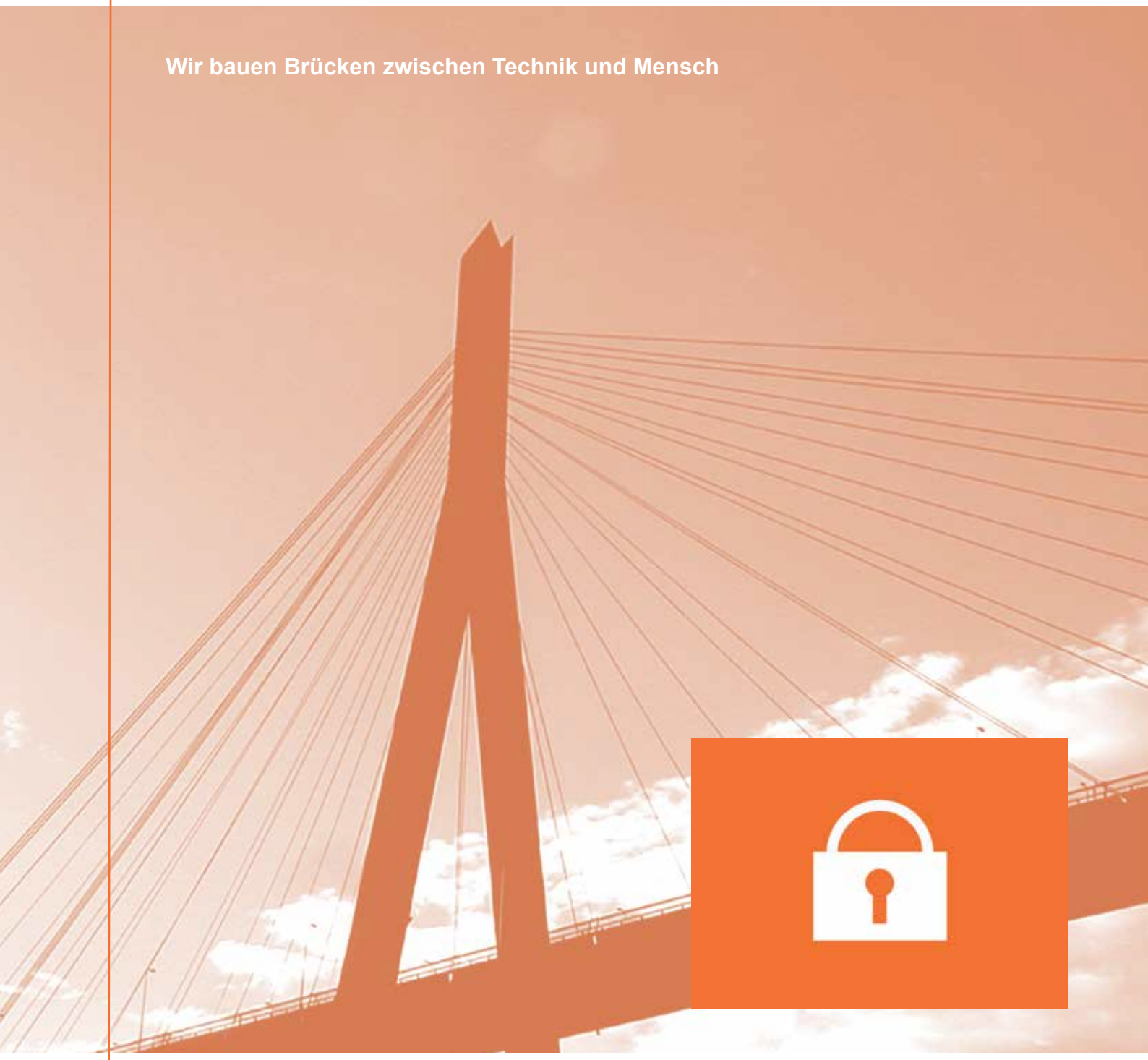
AZS SYSTEM AG

Wir bauen Brücken zwischen Technik und Mensch



Zutrittskontrolle Access 3010

Zuverlässig Sicherheit geben - Menschen, Daten und Werte schützen

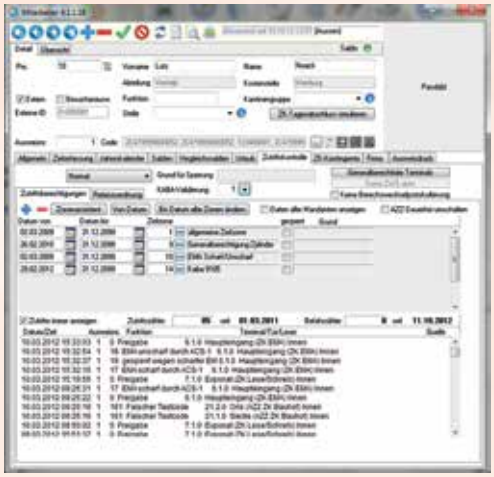
Sicherheit vor unberechtigtem Zutritt und zum Schutz von Mitarbeitern, Gebäuden, Daten und Know-how sind für viele Unternehmen unabdingbare Voraussetzungen für den wirtschaftlichen Erfolg. So vielfältig wie die Anforderungen, so umfassend sind unsere Lösungsmöglichkeiten, die wir mit Hard- und Software dem jeweiligen Bedarf entsprechend individuell anpassen.

Die Sicherheitstechnik und mit ihr die Zutrittskontrolle wird zunehmend durch die Informationstechnik erschlossen. Technologien wachsen zusammen, die zuverlässig und zugleich diskret rund um die Uhr im Einsatz sind. Individuelle Berechtigungsprofile für Einzelpersonen und Personengruppen werden nach örtlichen und zeitlichen Kriterien in Access 3010 frei definiert.

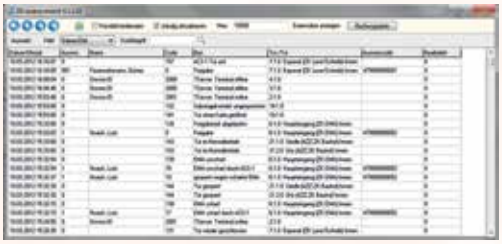
Der Leistungsumfang von Access 3010 passt sich Ihrem Sicherheitskonzept an und kann jederzeit ergänzt werden. Mit einem einzigen Identifizierungs-Medium wird der räumlich-zeitliche Zutritt zu Gebäuden und Räumen gesteuert. Terminals und Leser öffnen und überwachen Türen, steuern Aufzüge, Schranken und Drehkreuze, leiten Mitarbeiter und Besucher. Zur Identifikation sind alle gängigen Leseverfahren für Transponder, Schlüsselanhänger und Ausweise verfügbar. Mit den biometrischen Erkennungsverfahren bieten wir Ihnen zusätzlichen Komfort und noch höhere Sicherheit.

Seit 1989 entwickeln und implementieren wir zukunftsorientierte und wirtschaftliche Komplettlösungen für das Personal- und Sicherheitsmanagement in Unternehmen. Mit Erfahrung, Kompetenz und Weitsicht begleiten wir unsere Kunden bei der Beratung, Einführung und Betreuung Ihrer Projekte. Ob Sie eine Gesamtlösung oder einen stufenweisen Ausbau bevorzugen:
Wir führen Sie sicher an Ihr Ziel.

Software Access 3010 - Nur Berechtigte haben Zutritt



Stammdaten



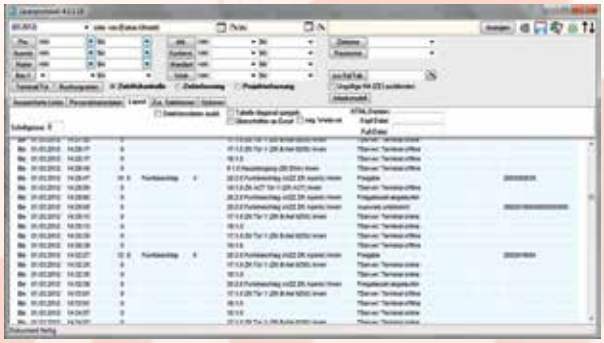
Leserprotokoll

Das Zutrittskontrollsystem Access 3010 eignet sich für kleine, mittelgroße und große Unternehmen aus allen Wirtschaftssektoren, die den Zugang zur Betriebsinfrastruktur sicher und effizient gestalten möchten. Die Software steuert und kontrolliert alle angeschlossenen Tür-Steuereinheiten mit den entsprechenden Ausweislesern und Türen. Access 3010 erkennt unmissverständlich, wer wann wo Zutritt hat. Je nach Mitarbeiterprofil können Sie die Zutritte zeitlich und räumlich individuell parametrieren und Ausschlüsse bzw. Änderungen effizient ausführen.
Mit Access 3010 verwalten Sie über die grafische Oberfläche einfach, leicht und komfortabel, sämtliche in Frage kommende Türen und teilnehmende Personen. Access 3010 ist mehrplatzfähig und ist kompatibel mit den aktuellen Betriebssystemen Windows 7, 8 und 10 (32/64 Bit), Serversystemen Windows-Server 2008 (32/64 Bit) und aufwärts, Oracle Database 10g-12C sowie Terminal-Serversysteme wie VM-Ware und Citrix-Metaframe.

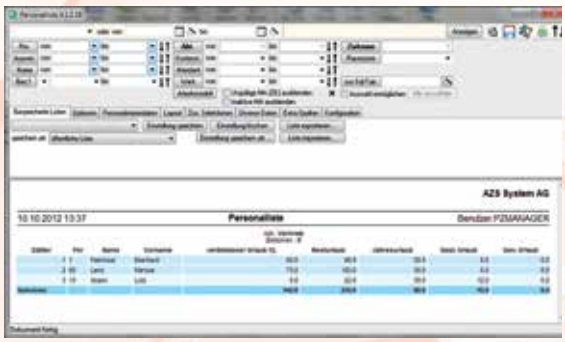
Über die Option Mehrplatzfähigkeit können Sie Access 3010 in allen gängigen Netzwerktopologien (TCP/IP) einsetzen (Client / Server Prinzip). Durch die optionale Webanwendung “Web-Services” (Option) entfallen aufwendige Softwareinstallationen auf den Arbeitsstationen. Sie brauchen lediglich einen Standardbrowser um Access 3010 im Intra- oder Internet funktionell darzustellen. Alle Programm- und Zutrittsberechtigungen konfigurieren Sie nach Ihren Vorstellungen und stellen diese ein.
Über frei definierbare Listen kann der Anwender aus diversen Datenbankfeldern eigene, individuelle Auswertungen erstellen. Alle Auswertungen lassen sich direkt drucken, als Datei speichern oder per Email versenden.

Leistungsmerkmale

- Modularer Aufbau der individuell erweiterbaren Lösung
- Schnelle, einfache Installation und Konfiguration
- Intuitive, selbsterklärende Benutzerführung
- Alle wichtigen Informationen mit einem Klick
- Umfangreiche Auswertemöglichkeiten
- Bedienerfreundliches Design angelehnt an Microsoft Office-Programme
- Kompatibel mit den aktuellen Betriebssystemen Windows 7, 8 und 10 (32/64 Bit), Serversystemen Windows-Server 2008 (32/64 Bit) und aufwärts, Oracle Database 10g-12C sowie Terminal-Serversysteme wie VM-Ware und Citrix-Metaframe.
- Anbindung aktueller Hardware
- Mehrsprachigkeit



Leserprotokoll



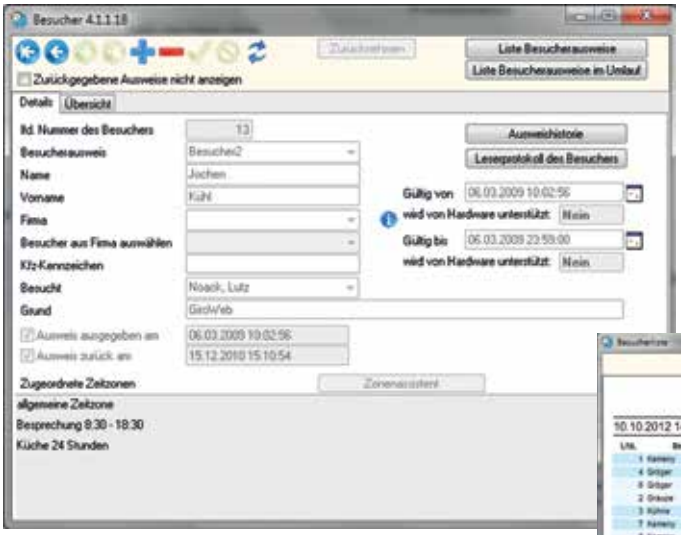
Personalliste

Besucherverwaltung - Sicherheit und Zutritt mit Komfort

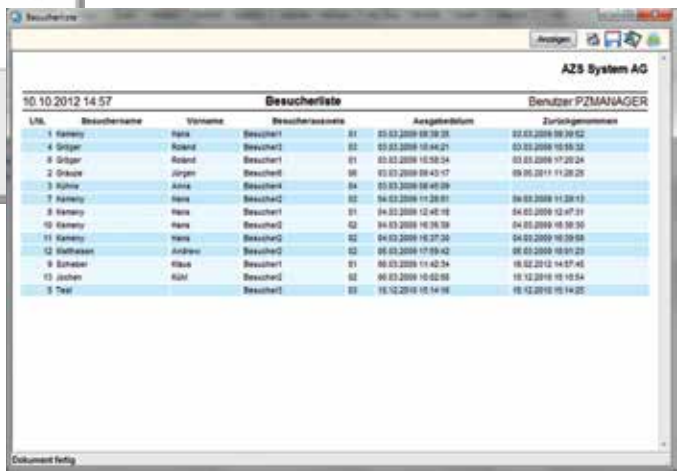
Mit der Besucherverwaltung steuern Sie die gesamte Verwaltung und Visualisierung von Besuchern in der Zutrittskontrolle. Herkömmliche Besucherscheine gehören der Vergangenheit an. Ob im Sekretariat, an der Pforte, im Foyer, im Schalterbereich oder per Internet: Sie ordnen Gastgeber innerhalb Ihres Unternehmens zu, geben Besucherausweise aus und definieren Bereiche, die Ihr Besuch betreten darf.

Sie können Ihren Besucher einen Ausweis mit temporärer Gültigkeit ausgeben, der den Anforderungen an zeitliche und örtliche Berechtigungen gerecht wird. Vorab definierte Zutrittsrechte berücksichtigen die Dauer des Aufenthaltes und Sperrfristen werden automatisch überprüft. Bei Buchungen mit einem abgelaufenen Ausweis, wird der Zutritt verweigert und der Ausweis ggf. vom Terminal einbehalten. Online erhalten Sie jederzeit Auskunft über die im Haus befindlichen Besucher und die besuchten eigenen Mitarbeiter.

Besucherverwaltung



Besucherliste



Schnittstellen -
Offenes System für integrierte Vernetzung

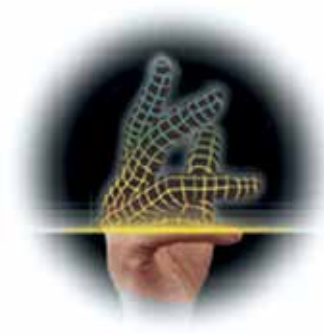
Die Zutrittskontrolle Access 3010 ist eine offene Lösung, die Sie in Ihrem Unternehmen hervorragend in bestehende Anwendungen und Systeme integrieren oder zu einem späteren Zeitpunkt gemäß Ihren gewachsenen Anforderungen ergänzen können.

Access 3010 nutzt z.B. die Mitarbeiterverwaltung Time 3010 und verwendet dieselben berührungslosen Ausweise wie die Zeiterfassung. Access 3010 gestattet Ihnen eine Reihe von Lesegeräten und Identifikationsmitteln, die auf üblichen Technologiestandards basieren, einzubinden. Diese lassen sich an die unterschiedlichsten Nutzerbedürfnisse sowie Umgebungsbedingungen anpassen.

Häufig werden Zutrittskontrolllösungen mit anderen Systemen gekoppelt um weitere Objekte zu steuern oder Sicherheitssysteme ein- bzw. auszuschalten. Mit Access 3010 geben wir Ihnen die Möglichkeit einer durchgängigen Integration unserer Softwareanwendung in Ihre Unternehmensstruktur und Managementorganisation, denn alle hierfür erforderlichen Schnittstellen für den Datenaustausch sind bereits integriert.

Access 3010 lässt sich zur Prozessvisualisierung einsetzen und bis zum Leitstand ausbauen. Das System ist so konzipiert, dass Sie via OPC-Server oder SQL-Datenbank-integration die Anbindung an vorhandene Gebäudemanagement-Systeme wie z.B. WINMAG, GEMOS oder Building Integration System (BIS) mühelos vornehmen können.

Biometrische Zugangskontrolle
Ihr Finger, Ihre Hand, die Schlüssel zur Zugangsberechtigung



Virtueller Fingerabdruck

FingerPrint-Leser
für Wandmontage

Steigende Anforderungen an bisher eingesetzte Systeme nach mehr Sicherheit und höherem Komfort hat den Einsatz biometrischer Verfahren, die Erkennung der eindeutigen Merkmale des Menschen, beschleunigt. Im Vergleich zu herkömmlichen Systemen bietet die Identifikation mittels Biometrie den höchstmöglichen Schutz.

Mit dem biometrischen Fingerabdruckverfahren wird ein Abdruck der Papillarleisten am Endglied eines Fingers genutzt, da nach derzeitigen Erkenntnissen, der Fingerabdruck eines Menschen einzigartig ist.

Bei der Handflächenvenenbiometrie wird das Venenmuster einer menschlichen Hand genutzt, da es komplex, einmalig und zeitlebens unverändert bleibt.

Beides, Fingerabdruck oder Handfläche werden am jeweiligen Erfassungssensor eingescannt, in ein Template umgewandelt und abgespeichert.

Bei der Identifikation wird der gescannte Fingerabdruck oder das Handvenenmuster mit dem vorab abgespeicherten Template vergleichen.

Noch höhere Sicherheit bietet ein Mix aus Fingerabdruck oder Handvenen-muster in Verbindung mit einem PIN-Code oder einem RFID-Transponder oder beidem.

Berührungslose Zutrittskontroll-Leser Technologie und Design

Neben unseren Standard-Zutrittskontroll- Lesern bieten wir auch speziell auf Ihre architektonischen Wünsche hin angepasste Geräte an. Zeitgemäßes, elegantes Design verbunden mit innovativen Techniken für die Sicherheitstechnik und Zutrittskontrolle, zum Beispiel: Optimaler Anwendungskomfort gepaart mit funktionaler Anforderung, die Unterbringung der Lesergeräte in formschönen Edelstahl- / V2a Säulen oder die Integration in vorhandene Sprech- und Klingelanlagensysteme wie z.B. der Firma Siedle.

Wir realisieren Ihre Wünsche, sprechen Sie uns an.

Fingerprint-Leser

Die Natur hat jeden von uns mit individuellen Markmalen ausgestattet. Eines davon ist die Hand mit 10 Fingern, von denen jeder seinen eigenen, einmaligen Abdruck hat.

Handvenenbiometrie die Ergänzung für Hochsicherheitsbereiche

Siedle Säule

Elektronische Schließsysteme
Komfortable Sicherheit mit System

Elektronik Zylinder

Elektronik Zylinder mit Schwenkhebel

Elektronik Beschlag

Elektronischer Türdrücker

Besondere Anforderungen erfordern spezielle Lösungen. Elektronische Schließsysteme wie ACCESS 3010 mit den elektronischen Knaufzylindern-/ Türgriffen oder Türbeschlägen sind die Lösung wenn Sie z.B. eine denkmalgeschützte Tür oder eine Brandschutztür oder einfach nur Türen mit einer Zutrittskontrollfunktion ausrüsten wollen, an denen eine Kabelverbindung aus technischen Gründen nicht möglich ist.

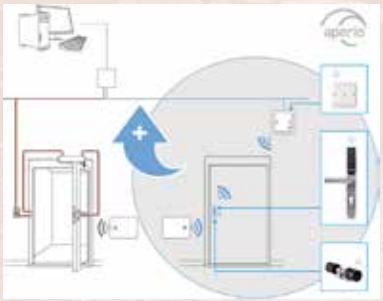
Die Ausstattung dieser Türen mit elektronischen Knaufzylindern-/Türgriffen oder Türbeschlägen ist denkbar einfach, schnell und ohne zusätzlichen Montageaufwand durchgeführt. Sie bieten die gewünschte Sicherheit sowie die Anbindung an ACCESS 3010. Mit dieser durchgängigen Lösung ist die Nutzung der vorhandenen passiven Ausweiskarten oder Schlüsselanhänger möglich.

Je nach Anwendungserfordernis können die elektronischen Knaufzylinder-/Türgriffe oder Türbeschläge im Offline-DataonCard-Modus, im Online-Funk-Modus oder im Mischbetrieb Online-Funk-/ Offline-DataonCard-Modus betrieben werden.

Um möglichst flexibel auf Marktgegebenheiten reagieren zu können haben wir für den Offline-DataonCard-Modus unsere Hard-/ und Software an den SOAA/OSS Standard angepasst. Dieses gibt uns die nötige „Beinfreiheit“um auch die komplexesten Projektanforderungen gezielt umsetzen zu können.

Bei elektronischen Knaufzylindern-/Türgriffen oder Türbeschlägen die im Offline-DataonCard-Modus betrieben werden, arbeiten diese Aktoren völlig autark.
Es besteht weder eine Draht- noch eine Funkverbindung zu übergeordneten Zentraleinheiten. Die Berechtigungen für die Türfreigaben werden über eine Validierungsstation auf den RFID-Transponder geschrieben. Es können einmalige oder wiederkehrende, zeitlich begrenzte oder unbegrenzte Berechtigungen vergeben werden. Optional kann auch die Nummer eines gesperrten RFID-Schlüssels hinterlegt sein.
Die Auswertung der Zutrittsberechtigung erfolgt immer im elektronischen Knaufzylinder-/Türgriff oder Türbeschlag.

Beim Online-Funk-Modus sind die elektronischen Knaufzylinder-/ Türgriffe oder Türbeschläge im Gegensatz zum offline-DataonCard-Modus, online über einen IP-Kommunikations-Funkhub mit der übergeordneten Zutrittskontrollzentrale mittels Ethernet verbunden.
Die Funk-Kommunikation erfolgt mit einer AES128 Bit-Verschlüsselung. Es handelt sich um eine 1: n Verbindung. Hierbei ist es möglich, dass mehrere elektronische Knaufzylinder-/Türgriffe oder Türbeschläge sich an einen Funkhub anmelden und mit ihm korrespondieren. Durch die adressierbaren Funkhubs und die Anmeldung von mehreren Zylindern-/ Türgriffe und Beschlägen an einem Funkhub liegt ein sehr flexibles System vor.



Funkkomponenten1:n Verbindung online über Funkmodul

IP-Funkhub

Fluchttürsysteme nach DIN EN 179 und DIN EN 1125

Sicherheit clever kombiniert

Im Alltag sicher verschlossen, bei Gefahr schnell und einfach zu öffnen. So lauten die wichtigsten Anforderungen an Türen bei Flucht- und Rettungswegen. Fluchttürsysteme sind entsprechend der „Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen (EltVTR)“ bindend vorgeschrieben.

Ein Fluchttürsicherungssystem verhindert die missbräuchliche Nutzung von Fluchttüren. Denn ein aktiviertes Sicherungssystem lässt ein unzulässiges Öffnen der Tür weder von außen noch von innen zu. Erst die Betätigung eines Nottasters löst die Sicherung und gibt den Fluchtweg frei.
Wir haben Lösungen, die je nach vorhandener Organisationsstruktur, als Tür- oder Mehrtüren-System, auch in Verbindung mit Alarm- und Zutrittskontrollanlagen einsetzbar sind. Ein System besteht immer aus einem Fluchttürterminal, der elektromechanischen Verriegelung und internen oder externen Steuereinheit.

Wir bieten Ihnen, je nach baulicher Umgebung, Fluchttürterminal in Auf-Putz- und Unter-Putz- Ausführung oder für Schalterprogramme. Gern erarbeiten wir für Ihren Anwendungsfall ein Fachkonzept und arbeiten ein passendes Angebot aus

Fluchtweg-Terminal

Für Markenschalterprogramme wie z.B. Gira

Notausgang

Fluchttürsymbol

IFS Food V6 Sicherheitskonzepte für die Lebensmittelindustrie

Steigende Qualitätsansprüche der Verbraucher und zunehmenden Bedrohungen von außen, führen zu höheren Ansprüchen der Einkäufer im Einzelhandel und in der Lebensmittelindustrie an die Lieferanten von Fertigerzeugnissen und Rohstoffen. Die grundsätzliche Frage lautet: Ist ein Hersteller in der Lage, ein sicheres Erzeugnis zu liefern das sowohl der Spezifikation als auch den Rechtsvorschriften genügt?

Der IFS Food V6 Standard formuliert in diesem Zusammenhang, Food Defense Maßnahmen, die für teilnehmende Hersteller zwingend vorgeschrieben sind und somit die Sicherheit der Produkte im Hinblick auf eine absichtliche Kontamination in der Herstellung deutlich erhöht.

Mit konventionellen Überwachungsmaßnahmen, Zutrittskontrolle und die Erfassung von Personal- und Besucherdaten sowie die Einhaltung weiterer IFS-Richtlinien im Bereich der Lebensmittel-produktion und -logistik, wird die Zertifizierung nach IFS Food V6 erreicht.

Im Rahmen des IFS Food V6 ist AZS System AG ein anerkanntes Systemhaus für die elektronische Absicherung von Gebäuden und Produktionsstätten. AZS System AG erstellt in diesem Zusammenhang mit dem vom Lebensmittelhersteller beauftragten IFS-Bevollmächtigten, dass notwendige Sicherheitskonzept und übernimmt auch die Planung und Ausführung.

Bei der Planung werden bereits vorhandene Komponenten berücksichtigt und wenn möglich, vollständig in das Sicherheitskonzept integriert und wenn notwendig um weitere Zutrittsterminals und Leser erweitert. Zum Einsatz kommen Komponenten der Hersteller: ASSA ABLOY, Kaba/Dorma GmbH, Uhlmann & Zacher GmbH, PCS Systemtechnik GmbH, primion Technology AG, Honeywell Novar Security GmbH, Peter Hengstler und Intraproc / Nexus Technology GmbH.

Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)

Die zunehmende Globalisierung und die veränderte internationale Sicherheitslage haben die Weltzollorganisation (WZO) veranlasst, mit einem „Framework of Standard to Secure and Facilitate Global Trade“ (SAFE) weltweite Rahmenbedingungen für ein modernes effektives Risikomanagement in den Zollverwaltungen zu schaffen.

Die Europäische Union hat die sicherheitspolitischen Aspekte des SAFE im April 2005 mit der Änderung des Zollkodex (VO (EG) Nr. 648/2005) in europäisches Recht umgesetzt und mit der Veröffentlichung der Durchführungsvorschriften (VO (EG) Nr. 1875/2006) im Dezember 2006 konkretisiert.

Ein wesentliches Element dieser Sicherheitsinitiative ist die Einführung des Status des Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten (AEO – Authorised Economic Operator).
Ergänzende Details hierzu finden Sie unter www.Zoll.de
AZS System AG erstellt für Sie integrierte Sicherheitskonzepte und übernimmt auch die Planung und Ausführung.

Das Sicherheitskonzept umfasst im IFS Food V6 sowie dem AEO die Komponenten/ Bereiche:

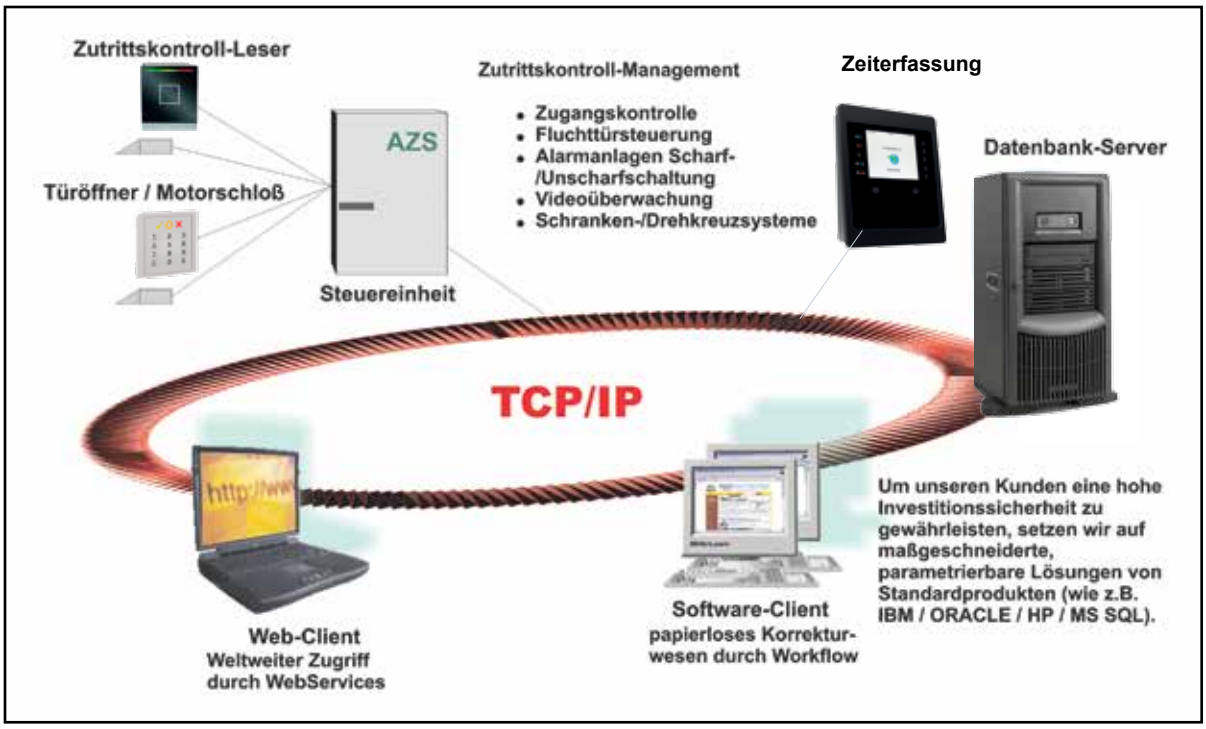
- Zutrittskontrolle (mit der Option Zeiterfassung)
- Videoüberwachung
- Einbruchmeldetechnik
- Leitstand
- Zaunanlage
- Drehkreuze
- Drehsperren
- Schrankenanlage
- Gefahrenmanagement-System
- Wachdienst
- Truckersystem

Systemkonfiguration
Integration in jede Netzwerktopologie

Bereits seit Anfang der 90er Jahre setzen wir konsequent auf wegweisende Client/Server-Technologien. Um unseren Kunden alle Vorteile einer sich schnell verändernden IT-Landschaft bieten zu können, entwickeln wir regelmäßig neue Lösungen. So ist Access 3010 die dritte Neuentwicklung seit 1989. Trotz Neuentwicklungen geben wir Ihnen aber stets auch Sicherheit in Ihre getätigten Investitionen, denn unsere Lösungen sind abwärtskompatibel. Access 3010 entspricht den Anforderungen nach Workflowkomponenten, Portalfähigkeit und verteilten Geschäftsprozessen.
Access 3010 können Sie sowohl als Stand-alone System für 1 Tür bzw. Leser oder mit mehreren Steuereinheiten und auch in komplexen

Netzwerken vorhandener Infrastrukturen nutzen. Die Technik von Access 3010 basiert auf der einen Seite auf einem leistungsfähigen Bussystem, das eine sichere Übertragung auf Strecken von bis zu 1000 m bietet und auf der anderen Seite können vorhandene, leistungsfähige IT-Strukturen genutzt werden.
Somit wird bei der Installation der Steuer-/ Leser und Funkeinheiten eine maximale Flexibilität erreicht. Die Datenübertragung erfolgt entweder über Funk, ein 4-adriges Fernmeldekabel oder Ethernet. Der eigentliche Anschluss der Zutrittskontrolle ist ohne Eingriff in den Server möglich. Die Software ist kompatibel mit den aktuellen Betriebssystemen Windows 7, 8 und 10 (32/64 Bit), Serversystemen Windows-Server 2008 (32/64 Bit) und aufwärts, Oracle Database 10g-12C sowie Terminal-Serversysteme wie VM-Ware und Citrix-Metaframe.

Access 3010 als Online System mit mehreren Steuereinheiten/Türen



Vielfältige Anschlussmöglichkeiten - Problemloser Datenaustausch

Leser VOXIO Touch

Menügeführte Alarmanlagen-Scharf-/-Unscharfschaltung

Leser mit oder ohne PIN in Siedle Vario 611 Gehäuse

Leser AZS mit und ohne Pin für aP-Montage

Leser AZS für Markenschalter-programme, wie z. B. Gira

Als Systemhaus für umfassende und komplexe Lösungen liefern und installierenwir das gesamte Spektrum der Erfassungshardware mit. Nachdem Sie Ihre Entscheidung für die Access 3010 getroffen haben, erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen die entsprechende Hardwareauswahl. Wir sind überzeugt davon, dass wir mit unserem ganzheitlichen Leistungsangebot von Standard- als auch Individuallösungen der richtige Partner für Ihre spezifische Anforderung sind.

Und: Sie erhalten alles aus einer Hand und haben somit nur einen Ansprechpartner.

Das zukunftssichere Zutrittskontrollsystem Access 3010 wächst mit Ihrem Unternehmen und fügt sich nahtlos in Ihre vorhandene Gebäudetechnik ein, so können Sie auch morgen noch nutzen, was Sie bereits seit längerer Zeit im Einsatz haben. Individuelle Programmergänzungen, Anwenderschulungen vor Ort und Gruppenschulungen in unserem Hause gewährleisten einen professionellen Einsatz sowie eine hohe Akzeptanz und Investitionsgarantie unserer Systeme.

Access 3010 bietet gleichzeitig über Terminaltask 1-16 die Anschlussmöglichkeit von allen vorhandenen und neuen Terminals wie:

Alte Zutrittskontroll-Terminals
2-Kanal über Bus-Controller an com 1 oder an Terminalserver/TCP/IP

ACS 1 über Bus-Controller an com 1 oder an Terminalserver/TCP/IP

Neue Zutrittskontroll-Terminals
ACT 300/800 über RS 232, Schnittstellenwandler oder an Terminalserver/TCP/IP

ACS 2/8 über RS 232/485 Schnittstellenwandler oder an Terminalserver/TCP/IP

IDT 6 und IDT 8 über RS485 oder TCP /IP

Kaba Zutrittsmanager 9290 über TCP/IP

PCS INTUS ACM40 über TCP/IP

PCS INTUS ACM8e über TCP/IP

PCS INTUS PS Controller-IV

Leser VOXIO Touch Display

Transponder

Transponderkarte mit Magnetstreifen

Greifswald
Hamburg
Bremen
Hannover
Berlin
Wuppertal
Aschersleben
Chemnitz
Frankfurt
Stuttgart
München
Basel
St. Gallen
Zürich

Gerne informieren wir Sie detailliert über unsere Lösungen und zeigen Ihnen diese im praktischen Einsatz.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

AZS System AG
Mühlendamm 84a
22087 Hamburg

Tel.: +49 40 2266-11
Fax: +49 40 2276-753
anfrage@azs.de
www.azs.de

Schnelle und kompetente Präsenz vor Ort.

Personaleinsatzplanung - Projektzeiterfassung - Zeiterfassung - Zutrittskontrolle - OPC Server
Elektronische Schließsysteme - Fluchtwegsicherung - Videodigital - Vereinzelungs- und Schrankenanlagen